



NIEDERSÄCHSISCHER FUSSBALLVERBAND E.V.

KREIS NORDHARZ

SCHIEDSRICHTER- HINWEISE 2026/2027

*ALLGEMEINE HINWEISE ZUM
SCHIEDSRICHTERWESEN
IM KREIS NORDHARZ*

AUGUST 2026



INHALTSVERZEICHNIS

VORWORT	3
ZUSAMMENSETZUNG KSA	4
ANSETZUNGEN	6
<i>Allgemeines</i>	6
<i>Freistellung</i>	7
<i>Zuständigkeit Herren</i>	8
<i>Zuständigkeit Junioren / Juniorinnen / Frauen</i>	9
<i>Zuständigkeit Freundschaftsspiele</i>	10
SPIELBETRIEB 2026/2027	11
<i>Neuerungen ab 01.07.2026</i>	11
<i>Coaching-Zone</i>	14
<i>STOPP-Konzept</i>	15
<i>Spielzeiten, Zeitstrafen, Wechsel</i>	16
<i>Auswechselungen</i>	17
<i>Spielbericht</i>	18
<i>Spielberechtigung / Spielkleidung</i>	19
<i>Besondere Vorkommnisse</i>	20
<i>Platzbau</i>	21
<i>Spielform „Norweger Modell“</i>	22
<i>Sonderberichte</i>	24
<i>Hinweise zum Sonderbericht</i>	25
<i>Handlungsempfehlungen „Feldverweis“</i>	27
<i>Handlungsempfehlungen „Tätlichkeiten“</i>	28
<i>Freundschaftsspiele / Pokalspiele / SR-Assistenten</i>	29
<i>Platzordner / Platzbau / Pyrotechnik</i>	31
SCHIEDSRICHTERWESEN	32
<i>Schiedsrichtersoll</i>	32
<i>Schiedsrichterpool</i>	33
<i>(Digitaler) Schiedsrichterausweis</i>	34
AUFWANDENTSCHÄDIGUNG	35
<i>Landes-/Bezirksliga</i>	35
<i>Kreis Nordharz</i>	36
<i>Abrechnungsmodalitäten</i>	37
FAIR-PLAY CUP BEZIRKSJUNIOREN	39
SPIELINSTANZEN & AUSSCHREIBUNG	40
ZUM SCHLUSS ...	41

VORWORT

DANIEL MASTERSON

Schiedsrichterobmann



Liebe Schiedsrichterfamilie,

Im Namen des Kreisschiedsrichterausschusses wünsche ich allen aktiven Schiedsrichterinnen und Schiedsrichtern des Kreises Nordharz erfolgreiche Spielleitungen und eine gute Zusammenarbeit mit dem KSA.

Bei Rückfragen stehen Euch die Mitglieder des Kreisschiedsrichterausschusses gern zur Verfügung.

In den vorliegenden Hinweisen findet Ihr alles Wissenswerte für die laufende Spielserie.

Wir bitten um genaue Beachtung aller aufgeführten Punkte.



ZUSAMMENSETZUNG

Vorsitzender	Daniel Masterson	Heckenrosenweg 25a Tel. 0171/6284408	38259 Salzgitter masterson@nfv-nordharz.de
Beisitzer & stellv. Vorsitzende	Frank Haarnagel	Mittelstr. 5 Tel. 05326/917 4868	38685 Langelshiem haarnagel@nfv-nordharz.de
	Thomas Krauel	Lobmachersche Str. 8 Tel. 05341/8364688	38312 Cramme krauel@nfv-nordharz.de
Beisitzer/Lehrwart	Maximillian Ernst	Tel. 0151/70156050	38300 Wolfenbüttel ernst@nfv-nordharz.de
Beisitzer	Andreas Beer	Tel. 01523/4574838	38685 Langelshiem beer@nfv-nordharz.de
Beisitzer	Thomas Köhler	Tel. 0171/3863879	38229 Salzgitter t.köhler@nfv-nordharz.de
Beisitzer	Julian Scheer	Tel. 0176/22039213	38321 Denkte scheer@nfv-nordharz.de

KSA-BEAUFTRAGTE / **SR-ANSETZER**

Sven Mennecke	Hornburg	Tel. 0151/5415877	mennecke@nfv-nordharz.de
Ronny Kühne	Vienenburg	Te. 0176/61743650	kuehne@nfv-nordharz.de
Michael Wehling	Goslar	Tel. 0151/12456852	wehling@nfv-nordharz.de

KSA-BEAUFTRAGTE / **SR-LEHRWARTE-TEAM**

Christoph Hamer	Cremlingen	Tel. 0172/6465194	hamer@nfv-nordharz.de
Mehdi Yildiz	Wolfenbüttel	Tel. 0162-7662782	yildiz@nfv-nordharz.de

KSA-BEAUFTRAGTE / **SR-BEOBACHTERWESEN**

Ronny Kühne	Vienenburg	Te. 0176/61743650	kuehne@nfv-nordharz.de
-------------	------------	-------------------	------------------------

ZUSAMMENSETZUNG KSA



THOMAS KRAUEL
Stv. Vorsitzender



DANIEL MASTERSON
Vorsitzender



FRANK HAARNAGEL
Stv. Vorsitzender



MAXIMILIAN ERNST
Lehrwart



ANDREAS BEER
Beisitzer



THOMAS KÖHLER
Beisitzer



JULIAN SCHEER
Beisitzer

Beauftragte durch Kreisvorstandsbeschluss gemäß § 52 (3) der Satzung



SVEN MENNECKE
Ansetzer



MICHAEL WEHLING
Ansetzer



RONNY KÜHNE
Ansetzer



MEHDI YILDIZ
Lehrwart

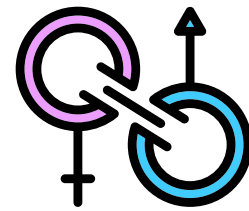


CHRISTOPH HAMER
Lehrwart

ALLGEMEINES

Soweit in diesen Hinweisen die Bezeichnung „Schiedsrichter“, „Spieler“ oder „Mannschaftsführer“ verwendet wird, so ist dies stets als ein Schiedsrichter, ein Spieler oder Mannschaftsführer männlichen, weiblichen und diversen Geschlechts zu lesen.

Die Nutzung der maskulinen Form dient hierbei ausschließlich der einfacheren Lesbarkeit.



Jeder Schiedsrichter wird unter Berücksichtigung seines Alters sowie seiner Eignung, Befähigung und Verfügbarkeit so eingesetzt, dass er als Schiedsrichter oder Schiedsrichterassistent mindestens sechs Einsätze pro Halbjahr erhält.

Wünsche und besondere Umstände hinsichtlich der Einsatztage und -gebiete sowie der räumlichen Einsatzmöglichkeiten werden soweit möglich berücksichtigt.

Änderungen können dem KSA gegenüber kommuniziert werden. Die Einteilung in die Leistungsklassen orientiert sich am Leistungsvermögen für Spielleitungen sowie an der Zahl der besuchten Lehraufgaben und dem Ergebnis der Leistungsprüfung.

Spielleitungen werden grundsätzlich über das DFBnet vergeben und per E-Mail versendet.

Ehrungen bei der Schiedsrichter-Jahresarbeitstagung 2026



STAMMDATEN

Ihr könnt im DFBNet unter "Schiriansetzung/Eigene Daten/Stammdaten" eure Adresse, Telefonnummern, Mailadresse und Einsatztage selbstständig ändern. Allerdings seid ihr verpflichtet, den BSA und euren KSA ebenfalls zu informieren.

FREISTELLUNG

Bitte teilt dem für Euch überwiegend zuständigen Schiedsrichter-Ansetzer Eure **Freihaltetermine**, insbesondere bei vorhersehbaren Anlässen (Familienfeiern, Urlaub usw.), **so früh wie** möglich mit, damit es zu möglichst wenig Spielabsagen und Umbesetzungen kommt! Alternativ kann jeder Schiedsrichter selbstständig in seinem DFBnet-Profil Freistellungen pflegen.

Die Schiedsrichteransetzungen erfolgen in der Regel 2–6 Wochen vor einem Spieltag. Längere Freistellungszeiträume >4 Wochen sind dem KSA anzuzeigen und zu begründen.

Kann eine Spielleitung nicht übernommen werden, so muss der angesetzte Schiedsrichter dies **dem zuständigen Ansetzer** unverzüglich schriftlich oder telefonisch mitteilen.



Eine **Absage unter 3 Tagen** vor dem Spiel ist ausschließlich telefonisch mitzuteilen. Bei Mitteilungen bitte stets Spielklasse und Spielpaarung angeben.

Bei der Absage mehrerer Spielleitungen ist der Ansetzer des zeitlich ersten Spieles zu informieren, welcher dann die anderen Ansetzer über die weiteren Absagen unterrichtet.

Ein **Spieltausch** untereinander darf **nicht ohne** die **Genehmigung** des Ansetzers erfolgen. Andernfalls ist eine Bestrafung nach der Schiedsrichterordnung möglich.

HERREN

Aufgabe	Verantwortlicher	Vertreter
Teamleitung	Thomas Köhler	Frank Haarnagel Thomas Krauel
Ansetzer – Beobachter/Coaches	Ronny Kühne	Daniel Masterson
Herren Pokal-/Entscheidungsspiele	Daniel Masterson	Thomas Krauel Frank Haarnagel
Nordharzliga	Thomas Krauel	Thomas Köhler
1. Nordharzklasse	Andreas Beer	Michael Wehling Thomas Krauel
2. Nordharzklasse	Michael Wehling	Thomas Krauel Andreas Beer
3. Nordharzklasse	Ronny Kühne	Sven Mennecke
4. Nordharzklasse	Sven Mennecke	Ronny Kühne
Assistenten Kreis, Bezirk, NFV	Julian Scheer	Thomas Krauel

Ü-BEREICH

Aufgabe	Verantwortlicher	Vertreter
Ü32 7er	Sven Mennecke	Ronny Kühne
Ü32 11er	Michael Wehling	Julian Scheer
Verbands-Pokalspiele Ü 32 + Ü 40	Thomas Krauel	Daniel Masterson
Ü 40 Kreisliga	Andreas Beer	Michael Wehling
Ü 40 Kreisklasse	Michael Wehling	Julian Scheer
Ü 40 Pokalspiele	Michael Wehling	Andreas Beer
Ü 50 Pokalspiele	Thomas Krauel	Daniel Masterson



JUNIOREN/-INNEN

Aufgabe	Verantwortlicher	Vertreter
A - Junioren Bezirksligen, Bezirkspokal soweit durch Bezirk zugewiesen Kreisliga, Kreispokal	Frank Haarnagel	Thomas Köhler
B - Junioren Bezirksligen, Landesliga, Pokal soweit durch Bezirk zugewiesen Kreisliga, Kreispokal	Frank Haarnagel	Thomas Köhler
C - Junioren Bezirksligen, Landesliga, Pokal soweit durch Bezirk zugewiesen Kreisliga, Kreispokal	Frank Haarnagel	Thomas Köhler
A/B- und C-Juniorinnen	Sven Mennecke	Ronny Kühne
FUTSAL -Junioren	Thomas Köhler	Frank Haarnagel
Sonstiges , z.B. Pokalendspiele Junioren Entscheidungsspiele, Auswahlturniere, F – D-Junioren, Juniorinnen in Sonderfällen etc.	Frank Haarnagel	Daniel Masterson Thomas Köhler
Schulfussballturniere, Jugend trainiert für Olympia oder ähnliches	Michael Wehling	Frank Haarnagel Daniel Masterson

FRAUEN

Aufgabe	Verantwortlicher	Vertreter
Bezirksligen	Frank Haarnagel	Thomas Krauel
Kreisliga / Kreisklasse 7 er / 5 er	Michael Wehling	Sven Mennecke Ronny Kühne

FREUNDSCHAFTSSPIELE

Aufgabe	Verantwortlicher	Vertreter
Freundschaftsspiele / Turniere mit Spielort im Landkreis Goslar	Frank Haarnagel	Ronny Kühne
Freundschaftsspiele / Turniere mit Spielort in der Stadt Salzgitter oder Samtgemeinde Baddeckenstedt	Daniel Masterson	Michael Wehling
Freundschaftsspiele / Turniere mit Spielort im Landkreis Wolfenbüttel ohne Samtgemeinde Baddeckenstedt	Julian Scheer	Sven Mennecke

Die Zuständigkeiten können von den Verantwortlichen delegiert werden.

Soweit Freundschaftsspiele mit Beteiligung von Herren-Bezirksliga oder höherklassigen Mannschaften stattfinden, sollen die Spielleitungen grundsätzlich mit Assistenten erfolgen.

Bei Spielleitungen die mit Assistenten geleitet werden sollen, suchen sich die eingeteilten Schiedsrichter selbst Assistenten und melden diese namentlich und zeitgerecht an den zuständigen Ansetzer.

Sofern Schiedsrichter von ihrem eigenen oder einem anderen Verein direkt angesprochen und um die Übernahme einer Spielleitung gebeten werden, ist der zuständige SR-Ansetzer darüber zu informieren. Die Übernahme der Spielleitung ist vom zuständigen Ansetzer zu genehmigen und im DFBnet-Terminplan des Schiedsrichters zu vermerken.

Aufgrund von Schiedsrichter-Mangel sind die Verantwortlichen angehalten, Vereinen, die keine Schiedsrichter stellen, nachrangig Schiedsrichter für Freundschaftsspiele zuzuweisen.

Ihr könnt im DFBNet unter "Schiriansetzung/Eigene Daten/Stammdaten" eure Adresse, Telefonnummern, Mailadresse und Einsatztage selbstständig ändern. Allerdings seid ihr verpflichtet, den BSA und euren KSA von Änderungen eurer Mailadresse sowie eurer Einsatzbereitschaft (Einsatztage) zu informieren.

Ebenso ist per Mail an sr-spesen@nfv.de jederzeit die selbstständige Änderung eurer Bankverbindung möglich.



SCHIEDSRICHTER-ORDNUNG IN VERBINDUNG MIT DER SPIELORDNUNG

Bitte beachtet, dass es seit dem 01.07.2026 **keine Zeitstrafen** mehr im Junior*innen-Fußball gibt. Auch hier kommt jetzt die gelb/rote-Karte zum Einsatz.

Gem. § 30 SpO dürfen im Spiel nur Spieler bzw. Spielerinnen eingesetzt werden, die vor Beginn des Spieles im Spielbericht als solche namentlich erfasst bzw. dem/der Schiedsrichter*in vor Spielbeginn (korrekt ausgeführter Anstoß) namentlich bekanntgegeben worden sind. Andere Personen sind für das jeweilige Spiel nichtspielberechtigt und dürfen nach Spielschluss nicht nachgetragen werden. Besteht die Mannschaft aber auf der Einwechslung des/der nicht namentlicherfassten bzw. dem/der Schiedsrichter*in nicht bekanntgegebenen Spieler*in und will nur dann weiterspielen, so lässt der/die Schiedsrichter*in dies nicht zu, bricht im Beisein des/der gegnerischen Spielführers/Spielführerin das Spiel ab und fertigt einen Sonderbericht für die spielleitende Stelle.

Download (nfv.de)

► [Schiedsrichterordnung](#)



PFLICHTEN DEFINIERT

Punkt 12.10 und 12.11 der [Ausschreibung](#) regeln ab dieser Saison deutlicher die Pflichten nach Spielende.

Der Spielbereich ist zeitnah abzuschließen.

Der Sonderbericht muss bis zum Ende des Folgetages hochgeladen, da Fristen der Strafhandlung drohen abzulaufen

Eine unbearbeitete Spesenabrechnung wird nach **einem Monat** auf Null gesetzt und geschlossen. Mehr unter Spesenabrechnung.



REGEL 3 - AUSWECHSELUNGEN

Bei einer Auswechslung müssen die Spieler das Spielfeld innerhalb von zehn Sekunden verlassen. Hierbei hat der Spieler den kürzesten Weg zum Verlassen zu nutzen. Wird das Zeitlimit überschritten, darf der Einwechselspieler das Spielfeld erst während der ersten Spielunterbrechung nach Ablauf einer Minute betreten

- ▶ Für das Betreten bedarf es der Zustimmung des Schiedsrichters!
- ▶ Der Wechsel ist vollzogen, wenn das Spiel fortgesetzt wurde (bei Überschreitung des Zeitlimits).
- ▶ Der Einwechselspieler kann dann nicht mehr gewechselt werden und der Wechsel nicht rückgängig gemacht werden
- ▶ Der SR soll die letzten 5s des Zeitlimits anzeigen (keine Pflicht)
- ▶ Das Zeitlimit startet, sobald der Spieler von seiner Auswechslung Kenntnis genommen hat!
- ▶ Eine persönliche Strafe für das Überschreiten des Zeitlimits gibt es nicht.

REGEL 4 - „SCHMUCK/ACCESSOIRES“

Schmuck / Accessoires sind erlaubt, sofern sie ungefährlich und sicher abgedeckt/abgeklebt sind. Die Entscheidung obliegt nach wie vor beim Schiedsrichter

REGEL 5 - SPIELUNTERBRECHUNG

Abgesehen von bestimmten Ausnahmen müssen Spieler, die auf dem Spielfeld untersucht/behandelt werden oder die eine verletzungsbedingte Spielunterbrechung verursachen, das Spielfeld verlassen und nach der Wiederaufnahme des Spiels eine Minute lang außerhalb des Spielfeldes bleiben

SCHIEDSRICHTER-ORDNUNG IN VERBINDUNG MIT DER SPIELORDNUNG

Die SR-Ordnung ist im § 7 (4) geändert worden. Dort heißt es jetzt: „Sollte ein Schiedsrichter, der von zwei (Jung-)Schiedsrichtern assistiert wird, während des Spieles aus gesundheitlichen Gründen ausfallen, ist entsprechend der Regelung des § 27 SpO (Nichtantreten des Schiedsrichters) zu verfahren. Gleiches gilt, wenn ein Schiedsrichter ein Spiel ohne Assistenten leitet.“ Gem. § 27 SpO gilt, dass dann der Heimverein verpflichtet ist, für einen anerkannten neutralen Schiedsrichter zu sorgen.

Stehen mehrere anerkannte Schiedsrichter zur Verfügung, so haben sich die Mannschaftsführer auf einen von ihnen zu einigen.

Steht weder ein anerkannter neutraler Schiedsrichter noch ein anerkannter Schiedsrichter einer der beiden beteiligten Vereine zur Verfügung, so müssen sich die beiden Mannschaftsführer auf eine Person einigen, die dem Verband angehört.



„Regeländerungen sollen nicht dazu führen, dass der Fokus auf das Spiel an sich und die Spielleitung verloren geht. Sie sind sicherlich eine ergänzende Komponente der Spielleitung, aber nicht deren Mittelpunkt.“

*René Rose
Lehrwart Bezirk BS*



COACHING-ZONE

Hinweis zur Coaching-Zone:

Der Schiedsrichter muss unbedingt bereits vor Spielbeginn darauf achten, dass auf den Auswechselbänken nur Auswechselspieler, Teamoffizielle und ausgewechselte Spieler Platz nehmen dürfen.

„Die namentlich im Spielbericht aufgeführten Auswechselspieler, Trainer, Betreuer und Vereinsvertreter sowie die ausgewechselten Spieler dürfen sich im Innenraum nur auf der Auswechselbank oder in einem Bereich von 5 Metern rechts und links neben der Auswechselbank (bis max. 1 Meter zur Mittellinie) und bis zu 1 Meter an die Seitenlinie heran aufhalten („Coaching-Zone“). In diesem Bereich dürfen sich keine Zuschauer aufhalten. Diese Zone ist abzukreiden oder mit Hütchen zu markieren.

Diesen Bereich dürfen die Mannschaftenverantwortlichen nur mit Zustimmung des Schiedsrichters (z.B. zur Behandlung eines verletzten Spielers) oder die Auswechselspieler zum Aufwärmen verlassen.“

KAPITÄNSDIALOG („KAPITÄNSREGELUNG“):

siehe hierzu auch: Regel 3, Punkt 10 der DFB Fußballregeln



[DFB Regelheft 2026/2027](#)

(klick oder scan den QR-Code)

REGELÄNDERUNGEN

Die Regeländerungen können hier nochmal eingesehen werden:

- ▶ In Wort [Regeländerungen 2026/2027](#)



STOPP-KONZEPT

Das DFB-STOPP-Konzept kann hier nochmal eingesehen werden:

- ▶ Download nfv-nordharz.de



ÜBERSICHT SPIELZEITEN, ZEITSTRAFEN & WECHSEL



<i>Spielklasse</i>	<i>Spielzeit je 2x</i>	<i>Verlängerung je 2x</i>	<i>Zeitstrafe</i>	<i>Spieler normal</i>	<i>Spieler mind.</i>	<i>Spielerwechsel</i>	<i>Strafstoß</i>
Kreisliga, 1. Kreisklasse	45 Min.	15 Min.	nicht möglich	11	7	5 einmalig	11
Frauen 9er/11er Bezirksliga/Kreisliga	45 Min.	15 Min.	nicht möglich	11/9	7/6	5 beliebig oft	11
2. und 3. KK	45 Min.	15 Min.	nicht möglich	11	7	5 beliebig oft	11
4. KK 1	35 Min.	10 Min.	nicht möglich	7	4	5 beliebig oft	8
Alte Herren Ü 32	35 Min.	10 Min.	nicht möglich	11/9/7	7/6/4	5 beliebig oft	11/8
Frauen 7er/5er	40 Min.	10 Min.	nicht möglich	7	5/4	5 beliebig oft	8
Ü 40 ¹ / Ü 50 ¹	30 Min.	10 Min.	nicht möglich	7	4	5 beliebig oft	8
Juniorinnen B	40 Min.	10 Min.	nicht möglich	11/9/7/5	7/4	6 beliebig oft	11
Juniorinnen C	35 Min.	5 Min.	nicht möglich	9/7/5	4	6 beliebig oft	11 / 9
A-Junioren	45 Min.	15 Min.	nicht möglich	11/9	7	Kreis: 6 beliebig Bezirk: 5 beliebig	11
B-Junioren	40 Min.	10 Min.	nicht möglich	11/9	7	Kreis: 6 beliebig Bezirk: 5 beliebig	11
C-Junioren	35 Min.	5 Min.	nicht möglich	11/9	7	Kreis: 6 beliebig Bezirk: 5 beliebig	11
D-Junioren 1	30 Min.	5 Min.	nicht möglich	9/7	7/4	6 beliebig oft	11/8
E-Junioren 1	25 Min.	5 Min.	nicht möglich	7	4	6 beliebig oft	8
F-Junioren 1	20 Min.	5 Min.	nicht möglich	7	4	beliebig oft	8

¹ Spiele werden auf Kleinfeld ausgetragen. Die Spiele können auf Kleinfeld (quer) ausgetragen werden, können aber auch von Strafraum zu Strafraum mit voller Breite ausgetragen werden.

Auf dem Kleinfeld reduziert sich der 9,15 m-Abstand auf 5 Meter!!!

Bei Entscheidungsschießen auf Kleinfeld gibt es neben der Entfernung (8m) keine abweichende Regelung zu den Bestimmungen des Regelwerkes.

Im Junioren- und Juniorinnenbereich ist die Gelb / Rote Karte nicht zulässig

Auswechselregelung A- bis D-Junioren/-innen Kreis Nordharz: 6 beliebig oft (Anhang J1, Pkt. 1.9)

Auswechselregelung A- bis C- Junioren Bezirk Braunschweig: 5 beliebig oft

Kreisausschreibung 17.5. Keine Junioren-/innenmannschaft darf ohne Beaufsichtigung durch einen volljährigen Beauftragten des Vereins (Trainer/Betreuer) reisen oder Spiele austragen. Wenn durch Platzverweise oder andere Umstände (Krankheit o.ä.) kein im Spielbericht vermerkter offizieller Mannschaftenverantwortlicher die Betreuung übernehmen kann, ist ein Spiel abbrechen bzw. nicht auszutragen. Erziehungsberechtigte oder andere vor Ort anwesende volljährige Personen sind nicht berechtigt, diese Aufgaben zu übernehmen. Das Spiel ist in diesen Fällen von der spielleitenden Instanz neu anzusetzen

AUSWECHSELUNGEN

Bei der Maximalanzahl an Auswechselspielern und maximal möglichen Auswechselungen liegen in den Spielklassen unterschiedliche Vorgaben vor. Hierzu hilft ein Blick in die dafür vorbereitete Übersicht zu Spielzeiten, Zeitstrafen und Auswechselmodalitäten.

Gemäß Spielordnung (§14) und Jugendordnung (§ 17) gilt:

Pro Mannschaft können ebenso viele Spieler bzw. Spielerinnen als Einwechselspieler/ Einwechselspielerinnen im Spielbericht erfasst werden, wie die vorgesehene Startaufstellung umfasst. Im Spiel dürfen nur Spieler bzw. Spielerinnen eingesetzt werden, die vor Beginn des Spieles im Spielbericht als solche namentlich erfasst sind. Andere Personen sind für das jeweilige Spiel nicht spielberechtigt.

Sind aufgrund der örtlichen Gegebenheiten die Auswechselbänke auf beiden Seiten des Spielfeldes angebracht bzw. sind keine Auswechselbänke vorhanden, dürfen die Auswechselungen von beiden Seiten des Spielfeldes vorgenommen werden. Es ist dann notwendig,

dass sich beide SRA die möglichen Auswechselspieler notieren.

Besteht die Mannschaft aber auf der Einwechselung des/der nicht namentlich erfassten bzw. dem/der Schiedsrichter*in nicht bekanntgegebenen Spieler*in und will nur dann weiterspielen, so lässt der/die Schiedsrichter*in dies nicht zu, bricht im Beisein des/der gegnerischen Spielführers/Spielführerin das Spiel ab und fertigt einen Sonderbericht für die spielleitende Stelle.



Talentkader Frühjahr 2026



DER SPIELBERICHT

SPIELBERICHT ONLINE

Der Onlinespielbericht wird in **allen** Spielklassen sowohl in Meisterschafts-, Pokal- und Freundschaftsspielen verwendet. Soweit der Onlinespielbericht nicht verfügbar ist, muss der Papierspielbericht verwendet werden.

Nach erfolgter Spielleitung sollte der Online-spielbericht **grundsätzlich** am Spieltag ausgefüllt und freigegeben werden (**spätestens ein Stunde nach Spielende**). Ist dies nicht möglich (z. B. fehlende Internetverbindung am Spielort), ist dieser Umstand im Spielbericht zu begründen.

Hinweis:

Für jede Spielleitung (Meisterschaft, Pokal, Freundschaftsspiel etc.) ist **ausnahmslos** vor dem Spiel ein Spielbericht auszufüllen.

Weiterhin ist ausnahmslos jeder Spielbericht nach dem Spiel durch den SR zu bearbeiten.

Der KSA Nordharz behält sich vor, Zuwiderhandlungen durch SR gem. Schiedsrichterordnung zu sanktionieren.

Schulungsmöglichkeiten und weitere Informationen zu diesem Thema werden bei Bedarf durch den KSA angeboten.

SPIELBERICHT IN PAPIERFORM

Auf ein **vollständiges Ausfüllen** der Spielberichte ist zu achten. Dabei müssen Vor- und Zunamen der Spieler sowie das Geburtsdatum und die Passnummer leserlich ausgeschrieben sein. Dies gilt auch für Trainer / Betreuer die auf der Vorderseite einzutragen sind und für Juniorenbetreuer die ihren Namen samt Adresse auf der Rückseite unter SR-Assistenten zu vermerken haben.

Der SR hat den Spielbericht (Papier) möglichst noch am Spieltag zu vervollständigen und an den zuständigen Staffelleiter zu senden. Ihm wird vom Heimverein ein frankierter Briefumschlag zur Verfügung gestellt;

Andernfalls rechnet der SR zusätzlich 1 Euro ab.

Der Spielbericht soll spätestens am 4. Werktag nach dem Spiel beim Staffelleiter eintreffen. Begründete Verzögerungen sind dem jeweils zuständigen Staffelleiter zeitgerecht mitzuteilen.

Keine Spielleitung ohne korrekt ausgefüllten und zur Verfügung gestellten Onlinespielbericht oder Papierspielbericht (Alternativ).



**OHNE SPIELBERICHT
ERFOLGT KEINE
SPIELLEITUNG**



KONTROLLE DER SPIELBERECHTIGUNG

Achtung: Der Nachweis der Spielberechtigung erfolgt nicht mehr per Spielerpass, sondern durch Vorlage einer Spielerberechtigungsliste (SBL).

Die Vorlage einer Spielerberechtigungsliste mit Spielerfotos kann in ausgedruckter, aber auch in digitaler Form erfolgen. Die ausgedruckte SBL mit Fotos ist dem Schiedsrichter spätestens **15 Minuten** vor Spielbeginn zur Überprüfung zur Verfügung zu stellen.

Die „Passkontrolle“ des Schiedsrichters kann über das Spielerportrait in der DFBnet App oder über den Ausdruck der „Spielberechtigungsliste mit Foto“ erfolgen.

Bei allen Spielen auf Kreisebene ist vor dem Spiel eine Identitätskontrolle auf Basis des Spielberichtes und der Spielerberechtigungsliste durchzuführen.

Eine Gesichtskontrolle in der jeweiligen Mannschaftskabine entfällt.

SPIELKLEIDUNG

Bei gleicher Trikotfarbe muss gem. SpO des NFV der anreisende Verein für unterschiedliche Spielkleidung Sorge tragen.

Spielt der Heimverein mit einer Trikotfarbe, die nicht im Anschriftenverzeichnis angegeben ist, muss der Heimverein für unterschiedliche Trikots sorgen.

Gem. Regel 5 der Fußballregeln ist dem Schiedsrichter die Farbe Schwarz weiterhin vorbehalten, andere Farben dürfen getragen werden.



**DER SCHIEDSRICHTER
TRÄGT
KEIN LEIBCHEN**

BESONDERE VORKOMMNISSE (FELDVERWEIS)

Bei Feldverweisen auf Dauer (rote Karte) ist in jedem Fall ein ausführlicher Bericht über die Geschehnisse anzufertigen. Bitte verwendet hierfür grundsätzlich das Formular des Verbandes.

Der ausgefüllte Sonderbericht ist nach Bearbeitung und Freigabe des Onlinespielberichtes **bis spätestens am Folgetag um 19.00 Uhr** an diesen anzuhängen (hochladen) und eine **Kopie dieser Meldung an den KSO per Mail zu verschicken**.



Wird ein Spieler vom SR nach vorausgegangener Verwarnung und wiederholtem verwarnungswürdigen Vergehen mit der gelb/roten Karte des Fedes verwiesen, ist die ausgesprochene Strafe – ohne zusätzlichen Bericht – im Spielbericht zu vermerken.

Der Spieler untersteht nach Aussprache der gelb/roten Karte (entscheidend ist der Zeitpunkt des Zeigens der roten Karte) nicht mehr der Strafbefugnis des SR.

Verhält sich der Spieler weiterhin unsportlich, so muss der SR auch hier einen Sonderbericht anfertigen und hat diesen ebenfalls an den Onlinespielbericht anzuhängen. Gegen den Spieler kann jedoch keine weitere persönliche Strafe (rote Karte) mehr ausgesprochen werden.

Weiterhin unterstehen alle auf dem Spielbericht stehenden Teamoffiziellen, Auswechselspieler und ausgewechselten Spieler der Strafgewalt des Schiedsrichters.

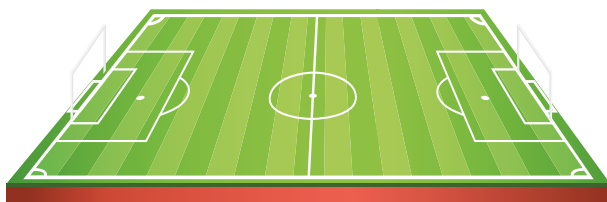
Entsprechende Vorkommnisse und ausgesprochene persönliche Strafen sind im Onlinespielbericht zu erfassen.

UNBESPIELBARKEIT DES PLATZES

Bei Unbespielbarkeit des Platzes oder Nichtantreten einer Mannschaft ist der halbe Spesensatz und volles Fahrgeld abzurechnen, sofern der Schiedsrichter vergeblich angereist ist. Gleiches gilt, wenn eine Mannschaft nicht angetreten ist.

Unter der Rubrik „Ergebnis“ ist der Ausfallgrund zu vermerken.

Bei schlechten Wetterverhältnissen sollte der Schiedsrichter vor der Anreise im Internet unter **www.fussball.de** Informationen darüber einholen, ob das Spiel stattfinden kann oder vor der Anreise in seinem E-Mail-Postfach prüfen, ob eine Absage vorliegt.



Ein Wechsel während der Spielzeit auf einen anderen Platz (z.B. einbrechende Dunkelheit - der andere Platz hat Flutlicht) ist ausgeschlossen.

Ausnahme: Eventuell stattfindende „Schüsse von der Strafstoßmarke“ (Elfmeterschießen) sind von dieser Regelung ausgenommen.



NORWEGER MODELL

Auszug aus Kreisausschreibung Junioren

Anhang J1, Pkt 1.12 und 1.13 (Junioren)

Anhang J7, Pkt 2 (Juniorinnen)

Im A-D-Juniorenbereich wird das Norweger Modell angeboten:

1.12 In den Altersklassen A-/B-/C-Junioren wird ein gemischter Spielbetrieb 11er / 9er und bei den D-Junioren ein gemischter Spielbetrieb 9er / 7er nach dem sog. Norweger Model angeboten.

1.13 Bei vorheriger Einigung beider Vereine ist es zulässig, zu einzelnen Spielen der lfd. Serie die Mannschaftsstärke anzupassen. Dies bedeutet, dass bei den A-/B-/C-Junioren eine als 11er gemeldete Mannschaft mit Einverständnis des Gegners das Spiel als 9er spielen kann bzw. eine 9er Mannschaft als 11er das Spiel austragen kann. Analog gilt dies für die 9er/7er Staffeln der D-Junioren.

Dieses setzt aber voraus, dass beide Vereine mindestens 48 Stunden vor dem Spieltermin eine entsprechende Mitteilung an den zuständigen Staffelleiter über das DFBnet-Postfach senden.

Diese Regelung soll verhindern, dass Mannschaften aufgrund von personellen Engpässen vom Spielbetrieb zurückgezogen werden müssen.



Lehrabend mit BSO Marion Birnstiel



NORWEGER MODELL

Die Kreisklassenstaffel der 5er/ 7er Frauen des Kreises Nordharz spielt nach dem „Norweger Modell“ entweder mit 5er, 7er Mannschaftsstärke.

Die Kreisligastaffel der 9er/ 11er Frauen des Kreises Nordharz spielt ebenfalls nach dem „Norweger Modell“ entweder mit 9er oder 11er Mannschaftsstärke.

Die Mannschaftsstärke bestimmt sich nach der Mannschaftsmeldung zu Beginn der Saison und wird mit der SR-Ansetzung bekannt gegeben.

Flexi Spielbetrieb: Die Vereine können entsprechend ihrer Spielklasse die Mannschaftsstärke nach oben wie unten einvernehmlich unter Beteiligung des Staffelleiters ändern.

Norweger Spielsystem bedeutet, dass wenn eine 5er Mannschaft auf eine als 7er gemeldete Mannschaft trifft dieses Spiel mit einer Mannschaftsstärke von 5 Spielerinnen von beiden Seiten bestritten werden muss. Dementsprechend sind die Regelungen bei den 9er/ 11er Mannschaften.

Weitere Konstellationen:

Treffen zwei als 7er Mannschaften gemeldete Teams aufeinander, so wird das Spiel mit einer Mannschaftsstärke von 7 Spielerinnen bestritten.

Treffen zwei als 11er Mannschaften gemeldete Teams aufeinander, so wird das Spiel mit einer Mannschaftsstärke von 11 Spielerinnen bestritten.

Trifft ein als 11er Mannschaft gemeldetes Team auf eine 9er Mannschaft, so wird das Spiel mit einer Mannschaftsstärke von 9 Spielerinnen von beiden Seiten bestritten.

Reduzierungen aus anderen Gründen (Fehlende Spielerinnen, verletzungsbedingtes Ausscheiden, Feldverweise) haben keinen Einfluss auf die Soll-Stärke der anderen Mannschaft.

MELDUNG & BERICHTE

In keinem Fall darf der Schiedsrichter das Melden eines Feldverweises unterlassen oder aus einer roten Karte eine gelb/rote Karte werden lassen.

In solchen Fällen erfolgt eine entsprechende Bestrafung des fehlbaren Schiedsrichters gemäß SR-Ordnung neben der nachträglichen Bestrafung des entsprechenden Spielers.

Auch über sonstige Vorkommnisse (länger andauernde Spielunterbrechungen, Krawalle, Beleidigungen, Sachbeschädigungen usw.) sind Berichte anzufertigen. Bitte verwendet auch hierfür das Formular des Verbandes. Die Formulare sind abrufbar unter:

[SR-Formulare - Niedersächsischer Fußballverband e.V. \(nfv.de\)](https://www.nfv.de/SR-Formulare)

Bitte Sonderberichte jeglicher Art stets mit einem Vertreter des KSA abstimmen, bevor dieser im Onlinespielbericht hochgeladen und zur Verfügung gestellt wird.

Bitte Sonderberichte jeglicher Art stets mit einem Vertreter des KSA abstimmen, bevor dieser im Onlinespielbericht hochgeladen und zur Verfügung gestellt wird.

Dies soll zum einen der Kontrolle dienen, dass das jeweils korrekte Formular genutzt wurde und darüber hinaus grundsätzlich der Information des KSA über etwaige Sachverhalte dienen, um ggf. eine notwendige Begleitung zu Sportgerichtsterminen abzustimmen.

Anwärterlehrgang 2026





HINWEISE ZUM SPIEL- UND SONDERBERICHT

Das Erscheinungsbild des Spiel- oder Sonderberichtes, ist für die Instanzen der erste Eindruck, den sie von einem Schiedsrichter erhalten!

- ▶ Die Schiedsrichter werden ersucht, über Ihre Wahrnehmungen von Vorkommnissen so ausführlich wie möglich zu berichten und sich dabei einer Wertung (z.B. Tätlichkeit) zu enthalten.
- ▶ Die in der Regel 12 vorgegebenen Termini (Treten, Stoßen, beim Tackling im Kampf um den Ball Gegner vor dem Ball berühren, Halten (Wie, Wo?), Anspucken (Wie, Wo?) und absichtliches Handspiel eignen sich sicher vortrefflich.
- ▶ Statt der Bemerkung „ohne die Möglichkeit zu haben, den Ball noch selbst spielen zu können“, besser angeben, wo sich der Ball im Moment des Vorkommnisses befand. Also, „Ball war bereits abgespielt“, „abgespielter Ball befand sich bereits 8 – 10 m entfernt“.
- ▶ Bei der Beurteilung einer Situation haben Wertungen zu unterbleiben. (Absicht, Beleidigung, vorsätzlich)
- ▶ Wenn der Schiedsrichter auf eine „Beleidigung“ reagiert, so hat er die Äußerung wortgetreu im Spiel- oder Sonderbericht einzutragen!
- ▶ Zu Fall bringen kann auf die verschiedensten Arten geschehen, deshalb diese Arten genau beschreiben.





- ▶ Foulspele können als Revancheakte erfolgt sein, d.h., der eigenen Tat muss dann eine unsportliche Handlung eines Gegenspielers unmittelbar vorausgegangen sein. Dies muss im Bericht erwähnt werden.
- ▶ Beschrieben werden muss auch, ob die Tat heftig, kräftig oder nur leicht erfolgte, der Gegenspieler sichtbar verletzt, ob er gepflegt werden musste und ob er sofort nach der Behandlung weiterspielen konnte.
- ▶ Bei Verweisen von Offiziellen aus dem Innenraum, den Grund genau angeben, Äußerungen der fehlbaren Person sofort notieren und aufbewahren.
- ▶ Bei Feld- und Innenraumverweisen angeben, ob fehlbare Spieler/Offizielle das Spielfeld/Innenraum sofort und ruhig verlassen oder weitere Verfehlungen folgten.
- ▶ Bei der Beachtung der sieben „W´s“, ist die Schilderung eines Vorfalls meist lückenlos. (Wie, Wo, Was, Wer, Wann, Wem, Womit)



TEXTBEISPIELE „FELDVERWEIS“

- ▶ Der Torwart ... spielte den Ball außerhalb des Strafraumes mit der Hand und verhinderte dadurch eine klare Torchance.
- ▶ Der Spieler ... verhinderte durch Handspiel auf der Torlinie ein klares Tor.
- ▶ Der Spieler ... brachte ca. 20 m vor dem Tor einen frei auf das Tor zulaufenden Gegenspieler durch ... zu Fall und verhinderte dadurch eine klare Torchance.
- ▶ Nach einer Entscheidung gegen den Spieler ... im Mittelfeld sagte (rief) er zu mir: „...“.
- ▶ Der Spieler ... grätschte während des laufenden Spiels, im Mittelfeld, heftig von hinten in die Beine eines Gegenspielers. Zu diesem Zeitpunkt war der zuvor abgespielte Ball nicht mehr in der Nähe. Der Gegenspieler konnte nach kurzer Behandlung weiterspielen.
- ▶ Der Spieler ... grätschte kurz vor der Seitenlinie seitwärts mit hoher Geschwindigkeit in die Beine eines Gegenspielers. Der Ball wurde vorher bereits abgespielt und befand sich deutlich außerhalb des Spielfeldes. Der Gegenspieler wurde ausgewechselt.
- ▶ Nach Spielunterbrechung wegen ... stieß der Spieler ... einem Gegenspieler mit den Händen (Fäusten) leicht (heftig) vor die Brust, so dass dieser zu Boden fiel. Zuvor war er durch diesen Spieler durch Beinstellen zu Fall gebracht worden. Dieses Vergehen wurde mit einer Verwarnung geahndet.
- ▶ In einer Spielruhe trat der Spieler ... einem Gegenspieler (heftig) in die Beine. Dieser konnte nach Behandlung weiterspielen.
- ▶ Nach einer Entscheidung gegen den Spieler ... warf er den Ball deutlich in meine Richtung und traf mich leicht (heftig hier nicht verwenden, da dann der Spielabbruch nötig wäre) am Oberkörper.
- ▶ Mit hoher Geschwindigkeit lief der Spieler ... auf einen Gegenspieler zu und grätschte ihm von der Seite mit beiden Beinen voraus in die Beine. Dabei traf er den Gegenspieler und auch den Ball.

TÄTLICHKEITEN

Folgende Verhaltensempfehlungen sind unbedingt zu beachten:

- ▶ Eine Tötlichkeit gegen den Schiedsrichter durch Spieler oder Offizielle eines Vereins hat zwingend einen **Spielabbruch** zur Folge.
- ▶ Mit dem zuständigen SR-Ausschuss sollte unverzüglich eine Kontaktaufnahme erfolgen.

TÄTLICHKEITEN BEI (HALLEN-) TURNIEREN

- ▶ Der betroffene Schiedsrichter leitet danach **keinesfalls** ein weiteres Spiel.
- ▶ Weitere Spielleitungen durch vor Ort befindliche Schiedsrichter können nur dann erfolgen, wenn die gesamte Mannschaft des fehlbaren Spielers/Offiziellen durch den Veranstalter von der weiteren Turnierteilnahme ausgeschlossen wird.
- ▶ Der Einsatz eines zusätzlichen Schiedsrichters ist dann möglich.
- ▶ Wird die betroffene Mannschaft durch die Turnierleitung nicht ausgeschlossen, Gründe hierfür sind für die Schiedsrichter nicht von Bedeutung, erklären **die Schiedsrichter** den Abbruch des Turniers und **reisen geschlossen ab**.



Aus Sicht des Verbands-Schiedsrichter-Ausschusses ist es

- ▶ von fataler Außenwirkung,
- ▶ Schiedsrichtern deutlich **nicht zumutbar** und auch **nicht gestattet**,

nach einer begangenen Tötlichkeit gegen einen Schiedsrichter, weitere Spiele mit Beteiligung der betroffenen Mannschaft zu leiten!



FREUNDSCHAFTSSPIELE

Die Spiele und Turniere müssen durch die Vereine im DFBnet oder in Abstimmung mit dem Spielausschuss angelegt werden.

Im Anschluss erfolgt grundsätzlich eine Ansetzung des Spiels oder des Turniers durch den KSA.

Eine Leitung solcher Spiele/Turniere ohne offizielle Ansetzung wird durch den KSA nicht empfohlen.

POKALSPIELE

Bei Pokalspielen auf Kreisebene findet keine Verlängerung statt

Der KSA empfiehlt, dass jeder Schiedsrichter sich vor der Leitung von Pokalspielen insbesondere noch einmal mit den Bestimmungen des Regelwerkes, hier mit der Regel 10 „Bestimmung des Spieldausgangs“ - Elfmeterschießen, vertraut macht.

EINSATZ VON SR-ASSISTENTEN

Im Zuständigkeitsbereich des Schiedsrichterausschusses Nordharz werden Spiele der Kreisliga (Nordharzliga) sowie die Spiele des Kreisliga-Pokals ab dem Viertelfinale (Krombacher-Pokal) wenn möglich mit Assistenten geleitet.

Freundschaftsspiele von Bezirksligisten sind mit Assistenten zu leiten. Freundschaftsspiele zwischen Kreisligisten und höherklassigen Mannschaften sollen mit Assistenten geleitet werden.

In allen anderen Spielklassen sind die Spiele ohne Assistenten zu leiten.

ZURÜCKHALTUNG

In besonderen Situationen (Spielabbruch, Platzverweis) kann es zu Fragen kommen:

- Wie lange bin ich gesperrt?
- Wird das Spiel wiederholt oder für uns gewertet?

Dies sind Fragen, die ausschließlich die Spielinstanzen entscheiden. Daher: „Dazu kann ich im Moment nichts sagen“.

EINSATZ VON ORDNERN

Bei Spielen mit angesetztem Schiedsrichter müssen Platzordner -mindestens 2- (gelbe/orange) Warnwesten tragen und sich am Spielfeld aufhalten (Ruf-/Sichtweite des Schiedsrichters).

Die Platzordner sind namentlich im Spielbericht zu vermerken.

Die Schiedsrichter sollen fehlende Ordner über den Spielbericht im Feld Bemerkungen anzeigen (Sonderbericht nicht notwendig).



Endspiel Stadtmeisterschaft Salzgitter 2026

PLATZBAU

Bei Spielen mit beweglichen Toren sind diese gegen Umfallen zu sichern.

Bei Verstoß ist das Spiel nicht auszutragen. Die Spielfeldbegrenzungen bzw. Tor- oder Strafraummarkierungen bei Kleinfeld können durch Linien, unterbrochene Linien oder Markierungskegel bzw. Markierungstellern gekennzeichnet werden.

EINSATZ VON PYROTECHNIK

Sämtlicher Einsatz von Pyrotechnik – egal, ob vor, während oder nach dem Spiel – muss per Sonderbericht gemeldet werden.

Dabei soll der Verursacher – sofern zweifelsfrei erkennbar – benannt werden (bspw. Fans der Heim- oder Gastmannschaft / Art und Anzahl der eingesetzten Pyrotechnik).



BEGRÜSSUNGSKULTUR

Es kann gemeinsam mit den Mannschaften auf den Platz eingelaufen werden und vor der Seitenwahl ein Shakehands stattfinden.

Info zur Seitenwahl: Wer die Seitenwahl gewinnt, kann Ball oder die Seite wählen. Der Verlierer der Seitenwahl bekommt dementsprechend die nicht gewählte Option des Seitenwahl-Gewinners.

ANERKENNUNG SCHIEDSRICHTERSOLL

Die **Anerkennung von Schiedsrichtern** auf das Vereinssoll gem. § 11 Abs. 2 der Spielordnung des NFV erfolgt nach folgenden Kriterien:

- ▶ **Regelmäßige Einsätze** als Schiedsrichter, Schiedsrichterassistent, Schiedsrichter-Beobachter oder bei vergleichbaren Tätigkeiten für den NFV Kreis Nordharz mindestens zwischen dem 01.03.2027 und dem 30.06.2027.
- ▶ Mindestanzahl von **12 Einsätzen** nach Ziffer 1 zwischen dem 01.07.2026 und 30.06.2027.
- ▶ Teilnahme an mindestens **3 Schiedsrichterfortbildungsveranstaltungen** sowie erfolgreiche Teilnahme an einem Regeltest zwischen dem 01.07.2026 und dem 30.06.2027.
- ▶ Bei Vereinswechseln oder Einstellung der Schiedsrichtertätigkeit ist für die Anerkennung eines Schiedsrichters auf das Vereinssoll ferner maßgebend, ob und für welchen Verein ein Schiedsrichter zum **Stichtag 01.06.2027** auf der Schiedsrichterliste des NFV Kreis Nordharz geführt wird.

Arbeitstagung 2026





SCHIEDSRICHTERPOOL

- ▶ Es erfolgt keine Erfassung der Schiedsrichterspesen mehr direkt im Onlinespielbericht.
- ▶ Die Spesenerfassung für alle Meisterschaftsspiele im Kreis erfolgt nur über folgenden Pfad:
 - Schiedsrichteranzetzung > Eigene Daten > Meine Spiele > öffnen durch Anklicken des €-Zeichens bei „Aktion“.
 - Sämtliche Spesen sind vorgegeben und können nicht geändert werden.
 - Eingabe der gefahrenen Kilometer erfolgt bei „Schiedsrichter“, anschließend „Speichern“ und „Zurück“ = fertig!
- ▶ Liegen alle Auszahlungsvoraussetzungen vor, so erfolgt die Überweisung der Schiedsrichterspesen jeden Mittwoch durch die Buchhaltung der Verbandsgeschäftsstelle in Barsinghausen.
- ▶ Keine Teamabrechnung im Schiedsrichtergespann
 - Mit Saison 26/27 müssen die Schiedsrichter*innen und Schiedsrichter-Assistent*innen **einzeln** die Spiele abrechnen. Es gibt keine Gesamtabrechnung mehr! Das bedeutet, dass auch die Bankverbindungen der beiden SR-Assistent*innen in Barsinghausen hinterlegt sein müssen.
- ▶ **Spiele/Spesen auf „0“ setzen**
 - Bei verbleibender Ansetzung auf ein abgesetztes Spiel ist es aktuell notwendig, dass der jeweilige SR die hinterlegten Spesen auf „0“ setzt, damit eine ordnungsgemäße Abrechnung erfolgen kann.
 - Hierzu bitte über das €-Zeichen die Spesen zum Spiel abrufen und unten rechts im kleinen Feld „sonstige Kosten“ den Gesamtbetrag als Minusbetrag eintragen und abspeichern, sodass ganz unten rechts die Gesamtsumme auf 0 kommt.

DIGITALER SR-AUSWEIS

Mit der Saison 2021/2022 hielt der digitale SR-Ausweis Einzug in das Schiedsrichterwesen. Dieser ist mit der dfbnet-SR-App über elektronische Endgeräte abrufbar - [App | DFBnet](#).

Die digitalen Ausweise haben ein „Echtheitssiegel“. Hierbei handelt es sich um einen springenden/sich drehenden Ball in der oberen Ecke des Ausweises. Dieses Echtheitssiegel ermöglicht es einem etwaigen Prüfer zu erkennen, dass es sich hierbei nicht um einen Screenshot oder gar eine Fälschung handelt.

Die jeweilige Freischaltung bzw. Verlängerung des Ausweises erfolgt ausschließlich digital über den KSO. Dies gilt ebenso für eine jederzeit mögliche Abschaltung eines SR-Ausweises.

Es ist im DFBnet ein entsprechendes Bild des SR einzupflegen, welches in eurem digitalen SR-Ausweis hinterlegt wird. Erst dann ist eine Freischaltung/jeweilige Verlängerung der Gültigkeit des SR-Ausweises zulässig.

SCHRITT FÜR SCHRITT ANLEITUNG

- ▶ Im DFBnet anmelden
- ▶ Schirriansetzungen anwählen
- ▶ Eigene Daten anwählen
- ▶ Stammdaten anwählen
- ▶ Unter Stammdaten findet sich rechts ein Button „Bild hochladen“
- ▶ Ein entsprechend geeignetes Bild hochladen
- ▶ Freigabe erfolgt durch KSO



LANDES-/BEZIRKSLIGA HERREN/FRAUEN

Herren Landesliga Herren Bezirkspokal	SR	53,00	plus Fahrtkosten
	SRA	35,00	ohne Fahrtkosten

Herren Bezirksliga	SR	45,00	plus Fahrtkosten
	SRA	30,00	ohne Fahrtkosten

Frauen Landesliga Frauen Bezirkspokal	SR	33,00	plus Fahrtkosten
	SRA	30,00	ohne Fahrtkosten

Frauen Bezirksliga	SR	30,00	plus Fahrtkosten
---------------------------	----	-------	------------------

LANDES-/BEZIRKSLIGA JUNIOREN/-INNEN

A-Junioren Landes-/Bezirksliga A-Junioren/-innen Bezirkspokal	SR	30,00	plus Fahrtkosten
	SRA	20,00	plus Fahrtkosten

B-Junioren Landes-/Bezirksliga B-Junioren/-innen Bezirkspokal	SR	28,00	plus Fahrtkosten
	SRA	20,00	ohne Fahrtkosten

C-Junioren Landes-/Bezirksliga C-Junioren/-innen Bezirkspokal	SR	26,00	plus Fahrtkosten
	SRA	20,00	ohne Fahrtkosten

Jugendturniere (z.B. Futsal)	SR	40,00	plus Fahrtkosten
-------------------------------------	----	-------	------------------



KREIS NORDHARZ

HERREN

Kreislīga Krombacher Kreispokal	SR	35,00	plus Fahrtkosten
	SRA	25,00	ohne Fahrtkosten
1. - 4 Kreisklasse Kreispokale	SR	30,00	plus Fahrtkosten
Ü32 / 40 / 50 Ü Kreispokale	SR	25,00	plus Fahrtkosten

FRAUEN

Frauen Kreislīga 9er/11er + Pokal	SR	28,00	plus Fahrtkosten
Frauen Kreisklasse 7er/5er + Pokal	SR	25,00	plus Fahrtkosten

JUNIOREN/-INNEN

A-Junioren/-innen Kreislīga / Kreisklasse	SR	25,00	plus Fahrtkosten
B-Junioren/-innen Kreislīga / Kreisklasse	SR	23,00	plus Fahrtkosten
C-Junioren/-innen Kreislīga / Kreisklasse	SR	22,00	plus Fahrtkosten
D-Junioren/-innen Kreislīga / Kreisklasse	SR	21,00	plus Fahrtkosten
E-Junioren/-innen Kreislīga / Kreisklasse	SR	20,00	plus Fahrtkosten
F-Junioren/-innen Kreislīga / Kreisklasse	SR	19,00	plus Fahrtkosten
G-Junioren/-innen Kreislīga / Kreisklasse	SR	18,00	plus Fahrtkosten



FAHRTKOSTEN

Bei Benutzung öffentlicher Verkehrsmittel werden Fahrkarten der Deutschen Bahn AG 2. Klasse sowie der RBB / KVG erstattet. Bei Pkw-Benutzung gilt Grundpreis € 0,30 / km zum Spielort und zurück. Es ist der kürzeste Reiseweg zu wählen.

TURNIERE

Grundsätzlich gilt für Turniere Anhang 1 der Finanz- und Wirtschaftsordnung, Ziffer 4.3.3.

- ▶ bis 2 Stunden wie Einzelspiel
- ▶ bis 4 Stunden Einzelspiel + 50%
- ▶ über 4 Stunden Einzelspiel + 100%

Für die zeitliche Berechnung ist die notwendige Anwesenheit des Schiedsrichters am Ort des Turniers maßgebend.

Der NFV Kreis Nordharz behält sich vor, für Futsaltourniere noch gesondert Spensätze festzulegen.

FREUNDSCHAFTSSPIELE

Der Spensatz richtet sich nach der Klassenzugehörigkeit des gastgebenden Vereins.

ABRECHNUNGSMODALITÄTEN

- ▶ **Abrechnung per Überweisung**
Alle Meisterschaftsspiele bei denen vereinsneutrale Schiedsrichter angesetzt werden. Auszahlung erfolgt nach Freigabe des Onlinespielberichtes
- ▶ **Abrechnung vor Ort (Bar durch Heimverein)**
Alle Pokal- und Freundschaftsspiele und Turniere
- ▶ **Spelausfall mit Anreise ohne Benachrichtigung**
 $\frac{1}{2}$ Aufwandsentschädigungssatz nach Spielklasse und Fahrgeld

SPESENABRECHNUNG PÜNKTLICH

§ 9 Abs. 5 der Schiedsrichterordnung regelt die nun:

„Der Auslagenersatz für Spielleitungen, die durch das DFBnet-Modul Spesenpooling abzurechnen sind, erlischt innerhalb einer Ausschlussfrist von einem Monat ab dem Tag der Spielleitung.“

Nach Ablauf dieser Frist wird die unbearbeitete Spesenabrechnung **verbandsseitig geschlossen**, sofern Umstände vorherrschen, die vom Schiedsrichter zu vertreten sind.



Das gleiche gilt für **Schiedsrichterassistenten**, die ab der Saison 2026/2027 ihre Spesenabrechnung eigenständig (nicht mehr als Teamabrechnung) durchführen müssen.

SPESEN RICHTIG ABGERECHNET

Für die Spesenabrechnung hat der Bezirk Braunschweig eine Hilfestellung erarbeitet, die als Download bereit steht.

► [Handout Spesenabrechnung](#)



FAIR-PLAY CUP BEZIRKSJUNIOREN

Leitfaden für die Bewertung der Trainer/Betreuer nach Schulnoten durch die Schiedsrichter/innen



Bei den B- und C-Junioren wird in Niedersachsen der „**AOK Fair-Play- Cup**“ durchgeführt. Hierbei handelt es sich um einen Fairness-Wettbewerb, bei welchem mittels „Spielbericht Online“ pro Staffel eine zusätzliche Fairness-tabelle geführt wird.

Neben den üblichen Zeitstrafen, gelben und roten Karten sowie Unsportlichkeiten wird pro Spiel zudem eine [Fairnessbewertung](#) des Trainers/Betreuers durch den jeweiligen Schiedsrichter vorgenommen.



Faires Verhalten vom Trainer/Betreuer vor, während und nach dem Spiel! Der Trainer unterstützt den Schiedsrichter bei allen administrativen Aufgaben, bei den Entscheidungen und ist ein absolutes Vorbild für beide Teams.



Faires Verhalten vom Trainer/Betreuer vor, während und nach dem Spiel. Der Trainer akzeptiert sämtliche Schiedsrichterentscheidungen kommentarlos und ist ein Vorbild für beide Teams.



Insgesamt faires Verhalten vom Trainer/Betreuer vor, während und nach dem Spiel. Der Trainer akzeptiert die Schiedsrichterentscheidungen weitestgehend. Es kommt nur äußerst selten zu Kritik am Schiedsrichter und an der Spielweise des Gegners.



Überwiegend faires Verhalten vom Trainer/Betreuer vor, während und nach dem Spiel. Ein Teamverantwortlicher kritisiert jedoch einige Entscheidungen, hält sich nach Aufforderung durch den Schiedsrichter selten zurück und/oder zeigt sich in Situationen unzufrieden mit der Spielweise des Gegners. Die „Regelnote“ -bei Vergabe einer gelben Karte für einen Teamoffiziellen an der Seitenlinie- wäre im DFBnet eine Note 4.



Der Trainer/Betreuer kritisiert mehrfach die Entscheidungen und reagiert kaum auf Zurechtweisungen des Schiedsrichters. Hält der gegnerischen Mannschaft unfaire Spielweise vor. Ist kein Vorbild für die Mannschaften. Die „Regelnote“ -bei Vergabe einer gelb/roten Karte für einen Teamoffiziellen an der Seitenlinie- wäre im DFBnet eine Note 5.



Indiskutables Auftreten der Trainer/Betreuer vor, während und nach dem Spiel. Ständige Kritik an den Schiedsrichterentscheidungen und an der Spielweise des Gegners. Keine Einsicht bei Zurechtweisungen durch den Schiedsrichter. Ist kein Vorbild für die Mannschaften! Die „Regelnote“ -bei Vergabe einer roten Karte für einen Teamoffiziellen an der Seitenlinie wäre eine Note 6.

SPIELINSTANZEN & AUSSCHREIBUNG



THOMAS UNGRAD

Vorsitzender
Juniorenausschuss

Kontakt:

0179 / 5660467

ungrad@nfv-nordharz.de



ANDREA OSTERMANN

Vorsitzende
Kreisspielausschuss /
Frauen- & Mädchenausschuss

Kontakt:

0160 / 7230833

ostermann@nfv-nordharz.de

AUSSCHREIBUNG

QR-Code per Foto-App einscannen oder anklicken.



Komplett

ZUM SCHLUSS ...

Die nächsten **Lehrabende** sind am

Montag, 03.08.	19.00 Uhr	Lebenstedt
Montag, 10.08.	19.00 Uhr	Langelsheim, VfR
Montag, 07.09.	19.00 Uhr	Langelsheim, VfR
Montag, 14.09.	19.00 Uhr	NN
Montag, 12.10.	19.00 Uhr	Calbecht
Montag, 02.11.	19.00 Uhr	NN
Montag, 09.11.	19.00 Uhr	Salzgitter-Bad, SV Union

Der schnelle Klick

[Internetseite NFV Kreis Nordharz](#)

[Sonderbericht zu besonderen Vorkommnissen](#)

[Internetseite NFV Bezirk Braunschweig](#)

[Internetseite des NFV](#)

[Internetseite des DFB](#)

Internetseite [Fussball.de](https://www.fussball.de) | [next.fussball.de](https://www.next.fussball.de)

[DFBnet App](#)



NIEDERSÄCHSISCHER FUSSBALLVERBAND KREIS NORDHARZ

 @nfv_nordharz
@schiedsrichter_nordharz

 nfv-nordharz.de

 @nfvnordharz
@SRNordharz

Impressum

Niedersächsischer Fußballverband Kreis Nordharz

Vorsitzender Rüdiger Nowak
In den Springäckern 6
38126 Braunschweig

Herausgegeben vom Kreisschiedsrichterausschuss Nordharz

Der Kreis Nordharz ist eine Untergliederung des

Niedersächsischer Fußballverband e.V.

Schillerstr. 4
30890 Barsinghausen

Bildrechte: NFV / NFV Kreis Nordharz